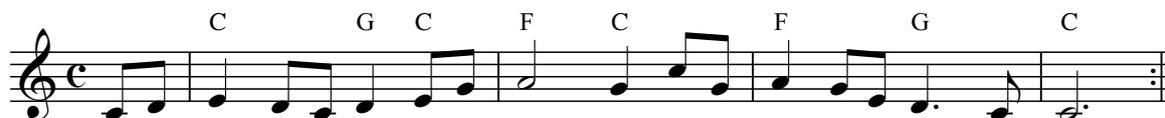


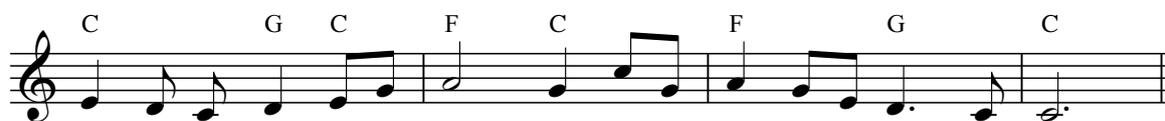
Down by the Salley gardens



1. Down by the Sal - ley gar - dens my love and I did meet.
She passed the Sal - ley gar - dens with lit - tle snow - white feet.



She bid me take love eas - y, as the leaves grow on the tree. But



I be - ing young and fool - ish, with her did not a - gree.

2. In a field by the river my love and I did stand.
And on my leaning shoulder she laid her snow-white hand.
She bid me take life easy, as the grass grows on the weirs.
But I was young and foolish, and now I'm full of tears.

1. Unten an den Weidengärten trafen wir uns, meine Geliebte und ich.
Sie schritt an den Weidengärten auf ihren kleinen schneeweißen Füßen entlang.
Sie bat mich, die Liebe leicht zu nehmen, als die Blätter an den Bäumen wuchsen.
Aber da ich jung und dumm war, stimmte ich ihr nicht zu.

2. In einem Feld neben dem Fluss stand ich mit meiner Geliebten
und an meine gebeugte Schulter legte sie ihre weiße Hand.
Sie bat mich, die Liebe leicht zu nehmen, als das Gras auf dem Damm wuchs.
Aber ich war jung und dumm, und jetzt bin ich voller Tränen.

Melodie: aus Irland

Text: William Butler Yeats, in »The Wandering of Oisín and Other Poems«, London 1889

Das Geheimnis, das hinter den »Salley gardens« steckt, kann leider nicht ganz gelüftet werden. Möglicherweise findet man in dem irischen Wort »saileach«, (im Deutschen »Weide«, im Englischen »sallow«), eine Verbindung. In der keltischen Tradition wird dem Weidenholz eine magische Kraft zugesprochen, nicht zuletzt soll sie die Liebe in unserem Leben stärken.

LIEDER•PROJEKT

www.liederprojekt.org

Ein Benefizprojekt für das Singen mit Kindern von Carus und SWR2

Aus dem Buch »Liebeslieder« von Carus und Reclam © 2016 Carus-Verlag, Stuttgart

www.liederprojekt.org www.carus-verlag.com